

Programm „Nachhaltigkeit lernen - Kinder gestalten Zukunft“

Nr.	Projektträger, Stadt	Projektname	Projektbeschreibung	Projekt-dauer
1	Jugend in Arbeit e.V. an der Pestalozzi-Schule, Friedrichshafen	Licht und Wärme	Entwicklung eines Prototyps für einen sogenannten „Energie-Pavillon“ an einer Grundschule. Dieser wird in einfacher Holzbauweise hergestellt und mit Photovoltaik, Solarthermie und Windrad ausgestattet. Die technische Umsetzung erfolgt auf einem einfachen und anschaulichen Niveau. Die gewonnene Energie soll genutzt werden (z. B. für Springbrunnen). Nach Auswertung der Erfahrungen soll ein modifizierter Pavillon in bis zu 10-facher Ausfertigung für die örtlichen Kindergärten und Grundschulen erstellt werden.	09.2011 bis 07.2014
2	Pädagogische Hochschule Ludwigsburg	BNE-Aktivitäten in Familien-gruppen	Am Beispiel Konsum werden Veranstaltungen entwickelt, die den Schutz der biologischen Vielfalt thematisieren. Kooperationspartner sind Eltern-Kind-Gruppen des NABU-BW sowie Grundschulen und Kindergärten. Bestehende Publikationen zu dieser Thematik sollen an die Zielgruppe von Kindern angepasst werden. Dabei sollen die Publikationen in der Praxis erprobt und evaluiert werden.	01.10.2011 bis 31.12.2013
3	NaturFreunde Baden, NaturFreunde-haus Bodensee	In der Zweiten sieht man besser!	Teilnehmende Schüler der 2. Klasse sollen für die Natur vor Ort begeistert werden. Den Kindern sollen Problemfelder aufgezeigt werden und ihnen soll die Reichweite des eigenen Handelns verdeutlicht werden. Dafür werden regelmäßige Erlebnistage veranstaltet, die die Themen Natur, Energie und Wasser behandeln.	2 Jahre
4	Kreisjugendring Rems-Murr e.V., Region Stuttgart	Streuobst-MÖK	Es wird ein mobiles ökologisches Klassenzimmer zur Streuobstwiese entwickelt. So soll den Kindern ermöglicht werden, den Lebensraum Streuobstwiese mit viel Spaß zu erschließen. Durch ein Erlebnistheater sollen die Kinder die Streuobstwiese durch ihre Phantasie erschließen und mit den anschließenden Experimentierangeboten sollen die Kinder die Fakten entdecken. Das Angebot soll modular aufgebaut sein und je nach Jahreszeiten die Streuobstwiese aus verschiedenen Perspektiven zeigen. Das Angebot soll Lehrern, Erziehern, Jugendleitern, aber auch Eltern zur Verfügung gestellt werden.	36 Monate
5	TECVEST; Wiebke Arps, Trossingen	Mobiles Labor für Nachhaltigkeit	Mithilfe eines mobilen Labors ("Puppenhaus") werden Schüler der 2. Grundschulklasse zu Umweltscouts ausgebildet. Die Kinder sollen durch das Haus die Wirkung von nachhaltigem Handeln selbst erkunden. Dabei sollen sie Experimente mit den Verbrauchskreisläufen von Wasser, Energie, Recycling und Heizwärme durchführen. Es soll dabei konkretes nachhaltiges Verhalten selbst erkannt und eingeübt werden.	1,5 Jahre
6	MACH MIT! Kinder und Jugendmuseum Donaueschingen e.V., Donaueschingen	Wege zum positiven ökologischen Fußabdruck	Ziel des Projektes ist, bei den Kindern durch ihre aktive Mitarbeit das Gefühl entstehen zu lassen, dass es wirklich gelingen kann, einen positiven ökologischen Fußabdruck zu hinterlassen. Die Kinder sollen Qualitätsbewusstsein und das Gespür für ökologisch sinnvolle Produkte entwickeln. Es sollen interaktive Exponate, informative Ausstellungsstücke und Workshops für Kinder enthalten sein.	ca. 3 Jahre
7	kikuna Kreativ Atelier e.V., Ulm, Alb-Donau-Kreis (Dornstadt), Biberach	z-boxxx - Zukunft in der Box für kleine und große Zukunftsgestalter in der Kita und in der Grundschule	Kindergärten und Grundschulen werden mit sogenannten z-boxxxen ausgestattet. Diese Boxen sind mit kleinen Experimenten, Spielen, Kreativ-Anleitungen, besonderen Gegenständen oder Literatur bestückt, die sich alle um die Thematik der Nachhaltigkeit drehen. Die Kinder sollen diese Boxen mit nach Hause nehmen und sich mit der ganzen Familie damit beschäftigen. So sollen die Familien Anregungen zum nachhaltigen Handeln bekommen.	01.11.2011 bis 31.12.2012
8	NABU-Vogelschutz-zentrum, Mössingen / Rottenburg	NaturSchau Spiel	Es sollen Themen der Nachhaltigkeit naturwissenschaftlich erfahren werden und künstlerisch umgesetzt werden. Das Projekt richtet sich an Schüler der Klassen 1 und 2. Dabei sollen die Kinder zuerst beobachten und selbst erforschen. Dann sollen sie sinnliche Erfahrungen sammeln und das Erlebte künstlerisch gestalten.	3 Jahre
9	Familienbildungsstätte Tübingen, Kitas in Stadt und Landkreis TÜ	Kinder -Zukunfts-werkstatt	Kinder sollen in dem Projekt kreative Wege für eine lebenswerte Zukunft erproben, entdecken und gestalten. Sie sollen dabei altersgemäß lernen, die komplexen Zusammenhänge unserer Umwelt zu erkennen. Dabei sollen verschiedene Themengebiete, wie etwa "Natur und Wald", "Prima Klima" und viele weitere Themen angeboten werden. Durch die Umsetzung der verschiedenen Projekte soll die Fähigkeiten der Kinder zur Partizipation und Empathie gestärkt werden.	3 Jahre
10	Lokale Agenda 21 Heilbronn in Kooperation mit VHS Stadtkreis Heilbronn	"Ich bin ein Klimaheld! - Wer geht - bewegt!"	Kinder der 1. und 2. Grundschulklasse und ihre Eltern sollen an diesem Projekt mitwirken. Die Eltern sollen bei einem Elternabend zu dem Thema CO2-Ausstoß informiert werden. Die Kinder wiederum sollen in 6 Unterrichtseinheiten über das Thema informiert werden. Sie sollen ein kleines Experiment durchführen und am Ende bekommen die Kinder eine Urkunde und ein T-Shirt für die Teilnahme an dem Projekt.	3 Jahre

11	Stuttgarter Jugendhaus gGmbH, Stuttgart	Stuttgarter Kinderkampagne	Stuttgarter Grundschulkinder der 1. und 2. Klasse sollen in Projektmodulen verschiedene Themenbereiche erarbeiten. Die Kinder sollen in Projektgruppen mit verschiedenen Exkursionen und in Gruppenarbeiten Themen des Umwelt -und Nachhaltigkeitsbereiches erarbeiten. Sie sollen die Funktionsweise erneuerbarer Energiequellen, einen sorgsamen und sparsamen Umgang mit unseren Wasserreserven und ein nachhaltiges Konsumverhalten erlernen. Im Projekt sollen die Kinder viele Experimente durchführen, und es stehen viele verschiedene Bausätze zu Verfügung.	4 Jahre
12	VHS Stuttgart, VHS Ökosstation Wartberg	Schaf(affen)land für Alle	Das Projekt richtet sich an Kinder zwischen 4 und 8 Jahren. Das Projekt soll in Kooperation mit einem Schäfer aus der Region durchgeführt werden, so dass die Kinder den Umgang mit dem Nutztier Schaf hautnah erleben. Zuerst sollen die Kinder über die Schafhaltung informiert werden. Die Kinder sollen mit der Wolle der Schafe arbeiten und verschiedene Produkte selbst erzeugen. Vor den Projektwochen gibt es jeweils ein Seminar für die Erzieherinnen und Lehrer. Während der Projektwoche soll auch ein Seminar für die Eltern stattfinden.	2 Jahre
13	Lassbergsschule-KBZO, Sigmaringen	Vom Schaf zum Pullover - Schafe, Ziegen & Co - Naturerleben auf dem Bauernhof	In dem Projekt soll möglichst vielen und insbesondere benachteiligten Kindern (Schule für Körperbehinderte) ermöglicht werden, auf einem Bauernhof eigene Erfahrungen in der Natur zu machen und den bäuerlichen Jahresablauf selbst kennenzulernen.	3 Jahre
14	NAJU Weil der Stadt, Weil der Stadt und Umgebung	Freunde der Erde	Kindern der 1. und 2. Klasse soll mit einer Schul-AG durch Projekte und Aktionen Wissen über ökologische Zusammenhänge vermittelt und durch den Kontakt mit gleichaltrigen Kindern aus einer Schulklasse in Tansania gezeigt werden, wie Kinder in einem anderen armen Land aufwachsen.	3 Jahre